



BURG DAGESTEIN

Weltweit | Europa | Deutschland | Bayern | Landkreis Amberg & Amberg-Weizsach | Vilseck

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg Dagestein wurde im 12. Jh. erbaut. Der erhaltene romanische Bergfried stammt aus der Zeit um 1200. In ihm sind auch Wandmalereien aus dem 14. Jh. erhalten. Von Bergfried aus hat man eine beeindruckende Rundumsicht.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°36'48.8"N 11°48'31.9"E](#)
Höhe: ca. 600m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg Dagestein auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

Auskünfte und Buchungen:
Rathaus Vilseck:
Tel.: 0 96 62/99 11
Erstes deutsches Türmermuseum Vilseck:
Tel.: 0 96 62/70 18 11



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Die Stadt Vilseck erreicht man von den Bundesstraßen B 85 Sulzbach-Rosenberg - Auerbach oder B 299 Amberg - Grafenwör aus. In etwa der Hälfte beider Strecken ist Vilseck bereits ausgeschildert. In Vilseck ist die Burg Dagestein ausgeschildert bzw. nicht zu übersehen. Parkmöglichkeiten in der Stadt.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Vilseck ist mit der Regionalbahn erreichbar, die Burg ist etwa 800m vom Bahnhof entfernt.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Geöffnet ist der Turm von April bis September jeweils Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Gruppenführung nach vorheriger Anmeldung jederzeit ab 10 Personen möglich. Anmeldung bei der Tourist-Info: 09662/9916
Dauer: 45 Minuten



Eintrittspreise

Kosten: Erwachsene 2,- €
Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt.



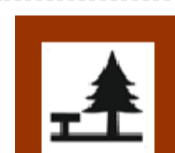
Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine.



Gastronomie auf der Burg

Keine.



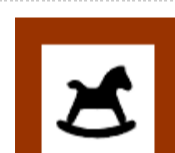
Öffentlicher Rastplatz

Keine.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Keine.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

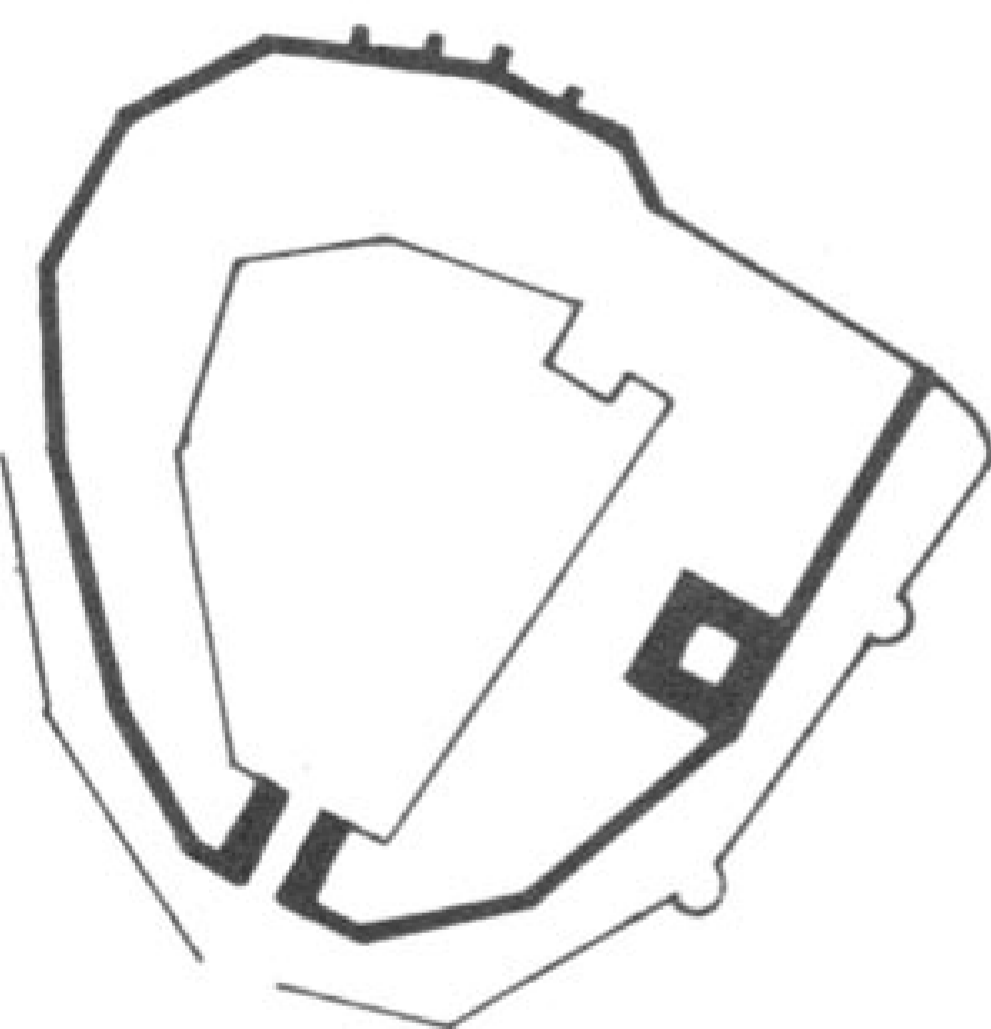
Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Plan zeigt nur die Vorburg
F.-W. Krahe - Burgen des Deutschen Mittelalters. | Würzburg, 1998

Historie

1185	Erstmalige urkundliche Erwähnung von Vilseck, das zu dieser Zeit unter der Schutzherrschaft des Bamberger Hochstifts stand.
1205	Ein Megelaus von Dagestein wird in einer Urkunde genannt; nach dem Aussterben seines Geschlechts nennen sich die Burgherren nach der aufstrebenden Stadt Vilseck.
1512	Während der Fehde des Götz von Berlichingen mit dem Bamberger Bischof Zerstörung der Burg und anschließender Wiederaufbau.
1802	Nach der Säkularisation Verkauf von Teilen der Burg an Vilsecker Bürger.
1999 - 2002	Umfangreiche Renovierung des Bergfrieds.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.

Literatur

Ursula Pfistermeister - Burgen der Oberpfalz – Burgen und Schlösser der Oberpfalz. | Regensburg, 1974.
Stefan Helm - Burgen und Schlösser im Kreis Amberg | Amberg, 1991.
Karl Wächter, Günter Moser - Auf den Spuren von Rittern und Edelleuten im Landkreis Amberg-Sulzbach. | Amberg, 1992.
Günter Moser, Bernhard Setzwein, Mathias Conrad - Oberpfälzer Burgen. | Amberg, 2004.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Webseite der Burg Dagestein](#)
[Die Burg Dagestein im digitalen Burgenatlas](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[24.09.2022] - Überarbeitung und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.